

Gastronomie im Lockdown

17:00 Uhr / 12.01.2021

Lübecks „La Havanna“: So tragen die Gäste das Unternehmen durch die Krise

Es ist seit 13 Jahren ein kubanischer Außenposten im hohen Norden: die Havanna Bar in der Lübecker Engelsgrube. Auch sie ist von der Corona-Krise getroffen, doch sie wird von den Gästen getragen.



Innenstadt. Optimismus, karibische Lebensfreude und ein gewisses „Don't worry, be happy!“ herrschen in dem Dielenhaus in der Engelsgrube, das die Lübecker Kauffrau Ilona Bartling (heute: Ruiz Valdes) und der gebürtige Kubaner Hector Ruiz Valdes 2007 ins „La Havanna“ verwandelten. In der Tanzschule mit Schankgenehmigung, so die offizielle Bezeichnung, haben seitdem unzählige mehr oder minder „hüftsteife“ Nordlichter Salsa oder Merengue gelernt und getanzt. Teils kamen die Gäste, zu denen auch viele Latinos gehören, aus Hamburg, Kiel oder Schwerin. Doch auch die Bar in der Altstadt ist von der Corona-Krise betroffen. [Während andere versuchen, sich mit Crowdfunding über Wasser zu halten](#), kann die Havanna Bar auf ihre Gäste bauen.

ANZEIGE

Gäste retten die kubanische Bar im Dielenhaus

Denn: „Die eingeschworene ‚La-Havanna-Familie‘ hat sich fest vorgenommen, das besondere Unternehmen auf jeden Fall zu retten“, sagt Ilona Ruiz Valdes. Es gebe Gäste, die wie selbstverständlich monatliche Zuwendungen leisteten, und andere, die einen gemeinsamen finanziellen Rettungsschirm konstruierten.

Der LN-Newsletter aus der Hansestadt Lübeck

Alles, was Lübeck voranbringt: Sie bekommen diesen Newsletter jeden Montag gegen

„Solche Solidarität wünsche ich jedem Betreiber“

Den ersten Lockdown im März 2020 habe die Havanna Bar gut verkraftet. Schon am 15. März hätten sich die Stammgäste gemeldet und gesagt, sie solle eine Spendenplattform einrichten. „Dabei sind schnell über 3000 Euro zusammen gekommen“, sagt Ilona Ruiz Valdez. Ihr Fazit: „Die Havanna-Familie ist klasse!“ Sie könne jedem Betreiber in dieser schweren Zeit nur „solche Solidarität“ wünschen.



Ein Bild aus Zeiten vor Corona: Ganz viel karibische Lebensfreude kommt auf, wenn in der Havanna Bar Norddeutsche und Latinos zusammen kommen. Quelle: La Havanna

Fünfstelliger Betrag im zweiten Lockdown

Bis zum 30. Oktober lief der Betrieb in der kleinen Bar dann nach Corona-Regeln mit weniger Gästen, „wir haben Tanzquadrate abgesteckt und konnten damit zwar keinen Gewinn erwirtschaften, aber immerhin weitermachen.“ Das Gute an den Gästen: Viele seien jenseits der 50 und gut verdienend. So mancher Rechtsanwalt, Arzt oder Banker gehöre zu den Gästen, die alle nur mit ihrem Vornamen angesprochen werden. Und die könnten und würden die kleine Bar gut unterstützen. Natürlich helfen auch andere, so gut sie können. Auch im zweiten Lockdown, so Ilona Ruiz Valdes, „haben sie sofort Hilfe angeboten. Es ist ein fünfstelliger Betrag, der uns hilft, über die Runden zu kommen.“

Regelmäßiger Kontakt der „Familie“

Kontakt untereinander hat die etwa 80 Personen starke „Havanna-Familie“ die ganze Zeit über gehalten. Bei regelmäßigen Videokonferenzen habe man sich ausgetauscht.

Teilweise Verzicht auf Rückzahlungen

LN ONLINE

Was beim Betrieb der Tanzschule mit Schankgenehmigung auch hilft: „Hector ist der Entertainer, ich bin die klassische deutsche Kauffrau.“ So zahle sie die Miete für die Räume in der Engelsgrube 56 in unverminderter Höhe, „aber ich habe einen angemieteten Parkplatz erst einmal gekündigt, ebenso wie die große Mülltonne – da lässt sich einiges einsparen.“ Teilweise müssen aber auch Anzahlungen für ursprünglich geplante Familienfeiern in dem Dielenhaus zurückgezahlt werden. Was schön ist: „Einige verzichten auf die Rückzahlung, denn sie wollen auf alle Fälle bei uns feiern – egal wann!“

Lesen Sie auch

- [Lübeck: So ist der Service der Stadt während Corona zu erreichen](#)
- [Lübeck: Abriss am Zob macht Platz für Intercity-Hotel am Hauptbahnhof](#)
- [Ehemaliges C&A-Haus in Lübeck bleibt zu: Stadt bleibt bei der Räumung](#)

Video-Projektion zum Geburtstag

Anders als in den zwölf Jahren zuvor, konnte der Geburtstag des „La Havanna“ am 6. Dezember wegen des Lockdowns nicht gefeiert werden. Umso überraschter und erfreuter waren Hector und Ilona Ruiz Valdes, als einen Tag vor dem 13. Geburtstag herum plötzlich das Video, das im Rahmen von „Was fehlt. Lübeck“ im September vor der Havanna Bar aufgezeichnet worden war, plötzlich auf die Außenwand des Dielenhauses projiziert wurde. [Zu sehen ist es unter: https://wasfehltluebeck.de/](#). Im Video tanzen Hector, dessen Sohn Esteban und drei Paare vor dem Haus, daneben steht ein typischer „Ami-Schlitten“, wie sie auf Kuba zu sehen sind. Ein schönes Geschenk zum 13. Geburtstag!

Von Sabine Risch

ANZEIGE

ANZEIGE

RAID Shadow Legends

Wenn du über 40 bist - dieses Spiel ist ein Muss!

Military Bud

[Fotos] Wo Franz Beckenbauer mit 75 wohnt ist traurig

News, Hintergründe und Prognosen zum Superwahljahr – der neue Politik-Newsletter...

Der RND-Newsletter aus dem Regierungsviertel mit dem 360-Grad-Blick auf die Politik im Superwahljahr. Immer dienstags, donnerstags und...

ANZEIGE

Travemünde: Mädchen ertrinkt in der Ostsee

Ein zehnjähriges Mädchen ist am Sonnabend bei einem Badeunfall in Travemünde ums Leben gekommen. Ein Großaufgebot von...

ANZEIGE

ANZEIGE

ImmoScout24

Schleswig-holstein: Rechner zeigt in 3 Minuten Wert Ihres Hauses

Land Rover

Der neue Land Rover Defender. Mein Möglichmacher.

Carl - Unternehmensbewertung

Zwei Gründer revolutionieren den Unternehmensverkauf



sponsored by Deejo

Ein Deejo-Messer passt sich jedem Stil an

Deejo, das ultraleichte und komplett personalisierbare Taschenmesser. Sichen Sie sich Ihr [Jetzt kaufen](#)

ANZEIGE

Deejo bietet hunderte Kombinationsmöglichkeiten. Welche passt zu Ihnen? [Jetzt kaufen](#)

ANZEIGE

Welches Finish wählen Sie? [Jetzt ka](#)

ANZEIGE

Solaranlagen für Hauseigentümer

Unglaublicher Ansturm in Schleswig-holstein: Solarfirma bietet 50€...

Apomagazine

Urologen offenbaren: Sie können jetzt Potenzmittel online mit ein paar Klicks...

Quiz Lounge

Welches der 3 Fahrzeuge darf zuerst fahren? 80% antworten falsch!

Lübeck: Kultkneipe „Bei Ulla“ verkauft – nach 54 Jahren

In dem Laden gab es die beste Currywurst – sagen die Stammkunden. Jetzt macht Inhaberi...

Mann stirbt nach Corona-Impfung in Flensburg

In Flensburg ist ein 64 Jahre alter Mann nach einer Impfung mit dem Vakzin von Johnson &...

Massenkollision auf der Autobahn bei Bad Oldesloe

Mitten im Ostsee-Reiseverkehr hat sich am Sonnabend auf der Autobahn 1 bei Bad...